

Bürokratisierung und Staatsbildung

Inhaltsverzeichnis

1. Entstehung des Begriffs „Bürokratie“

1. Die Entstehung des Begriffs „Bürokratie“

Der Begriff *Bürokratie* entstand im Frankreich der 1760er-Jahre als ironischer Kommentar zu politischen Veränderungen. Die für eine Liberalisierung des Getreidehandels eintretenden Physiokraten verspotteten die Reglementierungssucht der Regierung als *bureaumanie* bzw. *bureaucratie*. So berichtete es der deutsche Aufklärer Friedrich Melchior Grimm in seiner „Literarischen Korrespondenz“. Der Begriff entstand somit als ironisch gemeinte Aufwertung der Verwaltungstätigkeit durch ihre Verknüpfung mit der aristotelischen Herrschaftslehre. *Bureaus* standen einerseits metonymisch für eine Verwaltungstätigkeit, die auf Schriftlichkeit, Regelmäßigkeit und klar abgegrenzten Kompetenzen innerhalb eines hierarchischen Beziehungsgefüges beruhte. Andererseits wurden diese Schreibtische nun als der eigentliche Sitz von Macht und Herrschaft identifiziert. Der politische Witz dieses „aus Französisch und Griechisch zu sprachlicher Krüppelbildung malerisch zusammengekuppelten [Wortes]“ war die Wahl eines abstrakten Prozesses als Träger einer Herrschaftsordnung. Nicht die Schreiber als Personen bzw. Funktionsträger, sondern die Schreibstuben wurden zu den Pfeilern des neuen Herrschaftssystems.

https://docupedia.de/zg/Becker_buerokratie_v1_de_2016

Verlinkungen:

->

Quellen:

Internetquellen

-> Becker, Peter: Bürokratie, in: docupedia-zeitgeschichte , online verfügbar seit 30.08.2018 unter:
https://docupedia.de/zg/Becker_buerokratie_v1_de_2016, zuletzt geprüft am 04.08.2025.

->

->

Sekundärliteratur

->

->

->

Revision #4

Created 4 August 2025 18:24:22 by Marlon Zimmermann

Updated 16 May 2026 13:45:12 by Marlon Zimmermann